



Schock: Volljährig mit zehn???

Aber hallo. Andere Orchester sind schon nach fünf oder weniger Jahren gestorben.

blitspost? Neu-Jiddisch für E-Mail. Git azoy.



Weltweit einziges Fachblatt für Tanzmusik der osteuropäischen Juden & Co. im Orchesterformat

Letzte 2014er blitspost

KLEZPO POST

Ein Leben ohne KlezPO?

Möglich, aber sinnlos.

mach mit...



Die KLEZPO-blitsPost ist die Fanpost des Klezmer-Projekt-Orchesters (gemeinnütziger e.V.) aus Göttingen. Unabhängig, unregelmäßig, unkonventionell, un-rassistisch, unfaschistisch, unsonst. Un' sonst gilt: Den Müll aufräumen. Weg mit dem (igitt!) braunen Kram! (Sagt ja auch unsere Stadtreinigung.) www.klezpo.de

Antisemitismus ruiniert Gesellschaften.

Das glauben Sie nicht? Dann schauen Sie doch mal in den Kulturgeschichten der europäischen Regionen nach. Alles lebt von Ergänzungen, Einflüssen und Inspirationen. Entfernte man die, blieben Stammtische übrig: im eigenen Saft.

Zehn (10) Jahre KlezPO!

Es geschah am Montag 17. Januar 2005, dass sich unterm Dach der Jüdischen Gemeinde Göttingen e.V. in der Angerstraße eine Horde MusikerInnen zusammenrottete und chaotischen Lärm produzierte.

Anwesende Vertreter der Gemeinde waren schwer beeindruckt, der ad-hoc-Dirigent eher nicht (!). Seine Aufgabe: Einen bunt-chaotischen Haufen in nur fünf Proben zur Auf-führung des 9minütigen Medleys "Mazel Tov Klezmer Style" von Jay Fishman fit zu machen für einen Auftritt am 4. Juni bei einem neuen kleinen Festival in Kreiensen nördlich von Göttingen. Das vierstim-mige Stück eher mittlerer Qualität erwies sich als kompliziert, es wur-den Sechzehntel gestrichen bzw. nicht, sondern abgeschafft, manche Interessenten stiegen wieder aus, kurz: es war schon schwierig.

Bei der Mai-Probe hieß es dann: Wir wollen weitermachen, wenn wir das überlebt haben. Wir haben es überlebt, der Erfolg war super, bloß: Wir hatten keine Zugabe. Und dann kam gleich das nächste Problem: Noten, bitte: woher? Von einem US-Versandhandel kamen schlecht editierte Stücke an Land, die bei uns heute "die Blöcke" sind. Ein erstes rumänisches Stück, ein jiddisches Lied. Die Klezmer-Suite von Elke Tober-Vogt, 13 Minuten, wir gingen taktweise vor. Vom 9-Minuten-Stück sind wir bei rund acht Stunden Repertoire angekom-men. Konzert 21.3.! (ca. 90 min. [!])

Weihnukka bzw. Chanachten...

Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier: Für das, was die Christen mit "nur" vier Kerzen schaffen, gönnen sich die Juden noble acht. Wie (viele) auch immer: Freylakh zol zayn, fröhlich soll's sein! Bei Chanukka ist Frittiertes fällig vom

Kartoffelpuffer bis zum Krapfen, wegen des Öls natürlich. Zu Weih-nachten geht es mehr um Zimt, Anis, Marzipan usw. – aber das ist ja kein Widerspruch: Das eine es-sen, das andere nicht liegen lassen. **Pfir pfünschen pfrohe Pfeste.**

Klänge Natürlich spielt KlezPO Klezmer-Musik. Aber wir haben auch noch mehr zu bieten, nämlich Musik aus Argentinien, Armenien, Rumänien, Griechenland, der Türkei, der Ukraine, aus Palästina und Irland. (Mit dem tollen **NIX DA!** bulgarischen Erstling tun wir uns schwer.) Gesungen wird auf Jiddisch (vorwiegend), Hebräisch, Türkisch, Griechisch, Westarmenisch, Spanisch und gelegentlich auch auf Deutsch oder Englisch. Ladino ist in Vorbereitung (ein sephardisches Lied aus Bulgarien), wohingegen eine als Gag gemeinte Zulu-Nummer per Mehrheitsvotum wieder rausflog. Esperanto bleibt außen vor, wir wollen keine tumben anonymen Identitäten.

Wichtige KlezPO-Termine!

Samstag 28.2. (?)

Kurzauftritt in Güntersen

Landkreis Göttingen — gegen den Wahnsinn von Neonazis, dort am Kriegerdenkmal eine Gedächtnis-feier für Horst Wessel abzuhalten. Details vorerst noch völlig unklar.

Samstag 21.3. 20.15 Uhr

Zehn (10:2) Jahre KlezPO

Konzert im Alten Rathaus Göttingen mit allerhand Ehemaligen

Jede Menge Planungen 2015

für weitere Termine, die allerdings bei Redaktionsschluss noch nicht recht spruchreif waren. Sie hören & lesen vorher von uns, siehe unten nächstes Kästchen.

Oder www.klezpo.de

Mehr KlezPO-Termine

sind zu befürchten, bitte achten Sie auf Presse, Rundfunk, Farbfernsehen und KlezPO-blitspost!

KlezPO engagieren??

Ja, doch: das geht. Es hilft nur eine sorg-fältige Terminplanung gut im Voraus. Über weitere Umstände und die Kosten werden wir uns schon einig. Allerdings: Ein Appel und ein Ei reichen leider nicht.

Weiterhin gesucht!

Wir könnten glatt noch MitmacherInnen verkraften. Mehr Info dazu gibt es auf www.klezpo.de > Mitmachen? Da steht auch, was wir aktuell suchen, wie wir damit umgehen — und warum das nicht wirklich einfach ist. Geld gibt's leider auch keins.

KLEZPO-blitspost abbestellen?

Haben Sie sich das auch gut überlegt? Na, wenn Sie meinen: blitspost an kontakt@klezpo.de – und schon ist Ruhe.